

PRESSEMITTEILUNG

Innovative Lösung für die europäische Transportlogistik aus Tirol

Die Zukunft des mobilen Traffic-Management beginnt in Kufstein

Aktuelle Position und Status aller eingesetzten Fahrzeuge auf einer Karte, dazu Verkehrsinformationen aus ganz Europa – alles auf einem Monitor und ohne Festeinbau im Lkw. Ein Wunschtraum für Disponenten? Mit dem Webportal *transport-inside* und dem Mobilgerät *tim* tritt die ticom GmbH an, diesen Wunsch zu erfüllen.

Studien zufolge ist bisher nur jeder dritte LKW im deutschsprachigen Raum mit Telematik-Einrichtungen ausgestattet. Die meisten Disponenten müssen den Fahrer anrufen, um zu erfahren, wo sich das Fahrzeug gerade befindet. Kurzfristige Aufträge können nur nach umfangreichen Recherchen disponiert werden. Informationen über Verspätungen oder Notfallsituationen treffen in der Regel zeitverzögert ein. Trotzdem scheuen viele Logistikdienstleister vor der Anschaffung von Telematik-Systemen zurück. Warum?

Aus der Praxis für die Praxis

Die derzeit erhältlichen Systeme übersteigen häufig sowohl den Bedarf als auch die Budgets der Unternehmen. „Angeboten wird, was technisch machbar ist, nicht, was tatsächlich im Tagesgeschäft benötigt wird“, hat Reinhard Mairhofer beobachtet. Mit über 20 Jahren Berufserfahrung in der Logistikbranche kennt er die Anforderungen an eine effiziente Fahrzeugdisposition.

2007 wurde die „transport-inside (ticom) Internetservices GmbH“ mit Sitz in Kufstein gegründet. Mit dem Ziel, das Tagesgeschäft im internationalen Staßengüterverkehr effizienter zu gestalten und die Servicequalität zu verbessern, entwickelte das Unternehmen eine Traffic Management Lösung, mit der sich der Disponent jederzeit mit einem Blick über die für ihn wichtigen Ereignisse während eines Transportes informieren kann: Fahrzeugtracking, Statusmeldungen, Übersicht über den Streckenverlauf, Verkehrs- und Staumeldungen sowie ein Verzeichnis sicherer LKW-Parkplätze werden im *transport-inside*-Webportal angezeigt.

„Verkehrsinformationen aus ganz Europa ohne Zusatzkosten bietet derzeit nur *transport-inside*“, betont Mairhofer. „Wir sind an diverse Verkehrs-Webcam-Systeme angeschlossen und bauen diese Anbindungen kontinuierlich aus.“

Intuitive Bedienung

Der Sender in den Fahrzeugen ist das *transport-inside mobile* – kurz *tim*. Auf den ersten Blick ist *tim* ein übersichtliches, handelsübliches Touch-Screen-Handy,

auch die Kosten sind vergleichbar. Bei genauerem Hinsehen offenbart es sich jedoch als Schweizer Offiziersmesser für die Fahrzeug-Disposition, das die Funktionen von Ortung, Navigation und Kommunikation in sich vereint. Mit seinem eingebauten GPS-Empfänger ortet das Gerät europaweit seinen Standort – und damit den des registrierten Fahrers oder LKW. Die Zuordnung kann bei Bedarf vom Kunden – jedoch nicht vom Fahrer – geändert werden, so dass sich *tim* fahrer- und fahrzeugunabhängig einsetzen lässt. „Konventionelle Telematiksysteme sind fest in das Fahrzeug eingebaut“, so Mairhofer. „*tim* braucht noch nicht mal eine externe GPS-Antenne.“

Als Disponent im Web live dabei

Die Position wird in wählbaren Zeitintervallen automatisch an *transport-inside* übertragen – oder sofort bei Abfrage des Disponenten. Zusätzlich löst der Fahrer Statusmeldungen aus, indem er eines der drei selbsterklärenden, sprachunabhängigen Symbole auf dem Touchscreen berührt: Abfahrt bzw. Ankunft, Stau und Notruf. Somit wird der gesamte Transportablauf für den Disponenten auf einen Blick nachvollziehbar. Mit dem vierten Symbol schaltet der Fahrer auf „Handy“ um.

Die Daten sendet *tim* per GPRS an das Web-Portal „*transport-inside*“. Hier sieht der Disponent „seine“ Fahrzeuge in einer Liste und auf der Karte mit dem aktuellen Status. Beim Anklicken des einzelnen LKW erscheint der komplette Routenverlauf mit allen Stationen und Meldungen. Mit dem *transport-inside-Ticket* kann der Disponent auch seinen Kunden einen temporären Zugang zum Portal ermöglichen, so dass diese ihre Ladung verfolgen können.

transport-inside bietet echtes all-in-one mobile Tracking, da es eine Lösung für Spediteure, Logistiker und Transportunternehmen ist, die alles auf einen Blick haben wollen und sich gegen den Erwerb aufwendiger Telematik-Einrichtungen entschieden haben. Interessant dürfte *tim* aufgrund seiner Flexibilität und des günstigen Anschaffungspreises auch für Spediteure sein, die mit Subunternehmern ohne Ortungssysteme arbeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.transport-inside.com

Die ***ticom Internetservices GmbH*** wurde 2007 in Kufstein/ Österreich von drei Partnern gegründet, Geschäftsführer ist Mag. Reinhard Mairhofer. *ticom* bietet mit einer Kombination aus dem Web-Portal www.transport-inside.com und dem Ortungshandy *tim* eine all-in-one-Traffic-Management-Lösung für Transport- und Logistikmanagement.